

An die Bürgermeisterin des Stadtbezirks Kalk  
Frau Greven-Thürmer  
Bezirksrathaus Köln-Kalk  
Kalker Hauptstraße 247-273  
51103 Köln

*Eingabe einer Einwohneranfrage nach § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der  
Bezirksvertretungen der Stadt Köln*

Köln, 17.01.2022

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Greven-Thürmer,

hiermit reiche ich folgende Einwohnerfragen ein:

Vorbemerkung:

Der Stadtteil Kalk weist eine Unterversorgung an Grün- Erholungs- und Freiflächen aus. Im Stadtanzeiger vom 29.11.21 (S. 22) wurde berichtet, dass der Stadtteil Kalk stadtweit zu den am meisten verdichteten Stadtteilen gehört. Um die Gesundheitschancen der in Kalk lebenden Menschen nicht noch weiter zu senken sowie den Stadtteil besser vor den Folgen des Klimawandels zu schützen, ist es dringend angezeigt, Freiräume für Erholung, Naturerleben und sportlicher Betätigung höchste Priorität in der Stadtplanung von Kalk einzuräumen.

In diesem Zusammenhang beschäftigen wir uns bereits seit einiger Zeit mit den möglichen Potentialen des Fred-Sauer-Platzes.

Wir möchten gerne daher fragen:

- Gibt es Pläne den Fred-Sauer-Platz zu bebauen und damit einer weiteren Verdichtung Vorschub zu leisten?
- Wenn ja, wann werden diese Pläne von welchen politischen Gremien beraten und beschlossen?
- Wenn nein: Der Fred-Sauer-Platz ist eine wertvolle Freifläche in Kalk, die in Anbetracht des oben erwähnten Mangels unbedingt zu erhalten ist. Daher möchte ich gerne eine Öffentlichkeitsbeteiligung (ÖF) gemäß des Leitlinienprozess der Bürgerbeteiligung vorschlagen. Schließlich befindet sich die Bezirksvertretung Kalk nun auch seit 2021 im Ausweitungsbereich nach der erfolgreichen Pilotphase in Nippes. Wann könnte solch eine Bürgerbeteiligung eingerichtet werden, um Ideen zur öffentlichen Nutzung, Belebung und Aufwertung des Platzes zu sammeln und umzusetzen?

Abschließend möchte ich mich klar dafür stark machen, diesen Platz in zentraler Lage und mit bester ÖPNV-Anbindung keinesfalls mit einer Bebauung dem öffentlichen Raum zu entziehen. In direkter Umgebung befinden sich zahlreiche Einrichtungen wie eine weiterführende Schule, eine Kita sowie ein Seniorenstift, darüber hinaus eine dichte Wohnbebauung. Eine vielfältige Nutzung von

Entsiegelung mit Einrichtung eines Gemeinschaftsgarten über Sportmöglichkeiten für Jugendliche bis hin zu einem kulturellen Nutzungspotential scheint hier denkbar und sollte daher in Einklang mit den Bedürfnissen der Menschen im Stadtteil ermöglicht werden.

In diesem Zusammenhang verweise ich gerne auf die aktuelle Einwohneranfrage zur Einrichtung einer Skate-Anlage im Stadtteil Kalk vom 29.12.2021 in der auf die fehlenden Freiflächen für Kinder und Jugendliche in Kalk hingewiesen wird. In dieser Anfrage findet sich die Idee einer mögliche Interimsnutzung für den Fred-Sauer-Platz für den Sommer 2022: Die Pumptrack-Anlage, die im Sommer 2021 im Bürgerpark großen Anklang fand, könnte im Sommer 2022 auf dem Fred-Sauer-Platz einen neuen Aufstellungsort finden. So könnte dieser Zeitraum direkt für die Bürgerbeteiligung genutzt werden – ganz im Sinne der modernen Beteiligungsformate und Mitwirkungsmöglichkeiten, die sich die Stadt Köln vorgenommen hat (s. Überblick Leitlinienprozess Bürgerbeteiligung auf der Homepage der Stadt Köln, zuletzt abgerufen am 17.01.2022).

Mit freundlichen Grüßen

 für die Bürger:inneninitiative Mehr Grün in Kalk